

# Lektion 6

## Die ganz grosse Sache

### Phase 1 – Knechtschaft

Die Menschen in dieser Phase haben selten, wenn überhaupt jemals selbst die Kontrolle über ihr Leben. Ihre unterbewusste Konditionierung, die wir auch als Denkmuster bezeichnen können, steuert nicht nur Ihre Handlungen und Ergebnisse, sondern ihr gesamtes Denken und Fühlen. Wenn sie die Möglichkeit haben, zu denken, was sie wollen, entscheiden sie sich immer für einen Gedanken, der ihrer Konditionierung entspricht. Sie fühlen sich dabei sehr wohl. Sie mögen zwar die Resultate nicht, aber sie fühlen sich wohl.

### Phase 2 – Vernunft

Die Menschen in dieser Phase wollen aus ihrem konditionierten Leben ausbrechen. Sie denken bewusst über neue Ergebnisse nach. Ihr Lebensgefühl und die Resultate, die sie tatsächlich erzielen, verändern sich aber nicht, weil sie ihre Y-Idee noch nicht verinnerlicht haben. Sie sind nicht wirklich davon begeistert. In ihrem Kopf malen sie sich ständig Verbesserungen aus, Alternativen zu ihrem bisherigen Leben – und sie mögen, was sie sehen. Oft kommen sie dadurch in Phase 3 – allerdings nicht immer.

### Phase 3 – Barriere der Angst

Diese Personen sind von ihrer Y-Idee begeistert und verinnerlichen sie... die starke Energie der Y-Idee steht jedoch im Widerspruch zu ihrer alten X-Konditionierung. Ihr Zentralnervensystem reagiert sofort und bringt ihr Denken völlig durcheinander. Sie prallen auf die Barriere der Angst. Ihr Bewusstsein ist von Zweifeln und Sorgen überflutet, die Furcht erzeugen und sich in Beklemmung ausdrücken. Alles, womit das Unterbewusstsein zurechtkommen muss, wird über den Körper ausgedrückt. Diese Menschen glauben, dass sie diese beängstigende Situation nur dann loswerden können, wenn sie ihren Traum auf Eis legen und zu den „Mit-dem-Strom-Schwimmern“ zurückkehren, bei denen sie sich sicher fühlen. Das ist der Moment, an dem es wirklich um Sieg oder Niederlage geht. Wenn sie verstehen, was vor sich geht, wird es viel wahrscheinlicher, dass sie weiter auf ihren Traum zugehen und den Mut aufbringen, die Barriere der Angst zu überwinden und in die Freiheit zu gelangen, wo sie ihren Traum endlich erfüllen können.

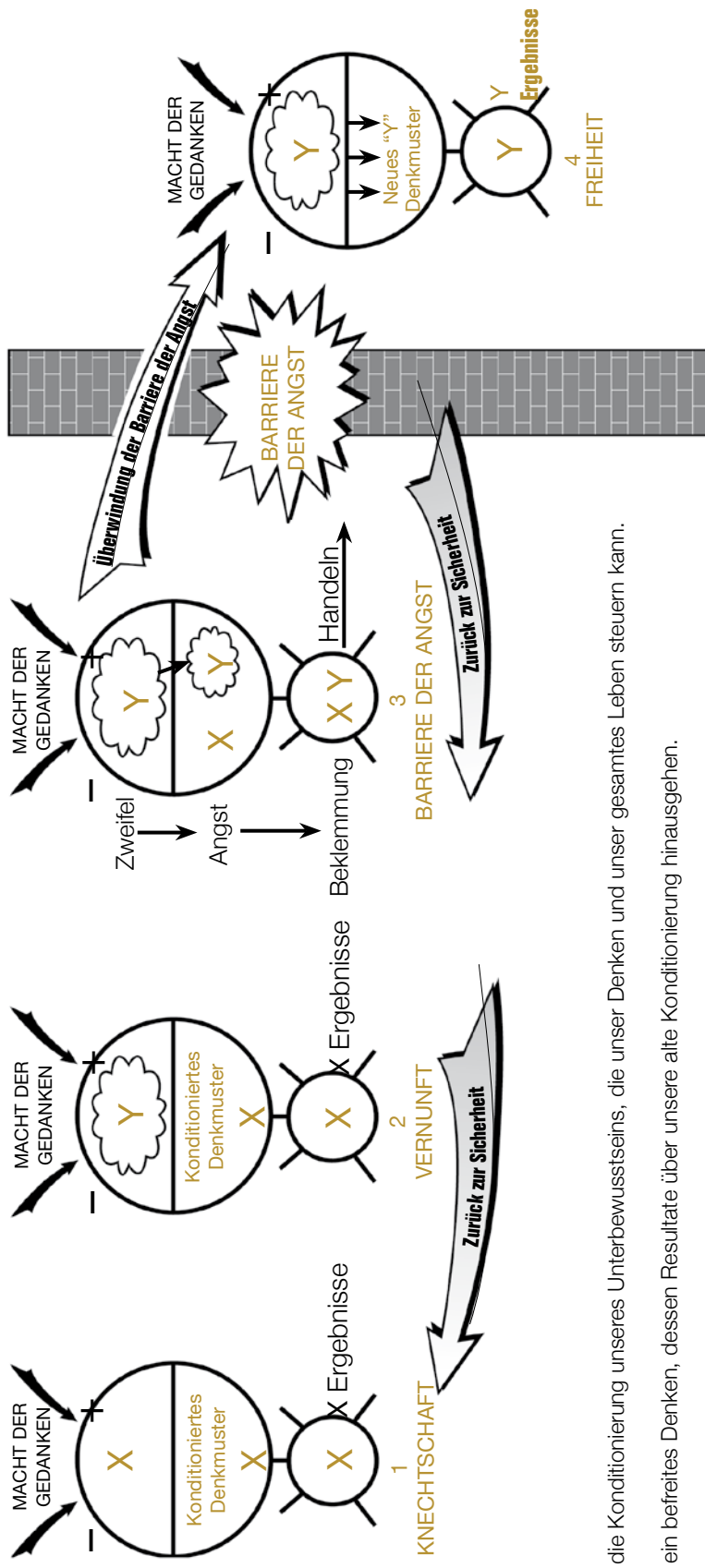
### Phase 4 – Freiheit

Auch wenn sie die Barriere der Angst überwunden haben, sind sie immer noch voller Zweifel und Sorgen, aber je öfter sie über die Y-Idee (den Traum) nachdenken und sich daran begeistern, umso schwächer wird die alte Konditionierung. Schließlich verschwindet sie ganz und alle Zweifel und Sorgen werden von den Y-Ideen verdrängt. Diese Menschen leben ein völlig neues Leben. Die ständige Wiederholung der Y-Ideen führt zur Freiheit. Hören Sie sich deshalb jeden Tag die Lektionen der Freiheit an!

*„Wenn jemand vertrauensvoll in der Richtung seiner Träume vorwärts schreitet und danach strebt, das Leben, das er sich vorstellte, auch wirklich zu leben, so wird er Erfolge haben, von denen er sich in gewöhnlichen Stunden nichts träumen lieb.“*

– Thoreau

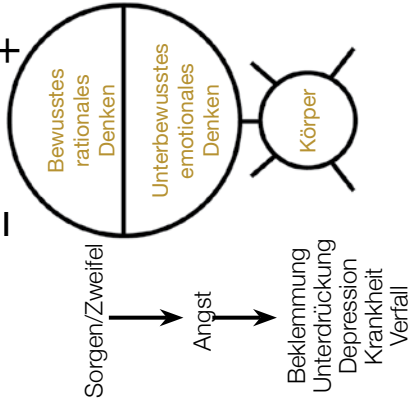
## Die 4 Phasen des Denkvorgangs auf dem Weg zur Freiheit



„X“ ist die Konditionierung unseres Unterbewusstseins, die unser Denken und unser gesamtes Leben steuern kann.

„Y“ ist ein befreites Denken, dessen Resultate über unsere alte Konditionierung hinausgehen.

### VON DEN UMSTÄNDEN GESTEUERT



„Unwissenheit führt zu einem Dasein in Angst. Verständnis eröffnet den Menschen ein kreatives Leben.“  
– Bob Proctor

### SIE STEuern IHRE UMWELT

